

26 / 2009

Osterfeuerspitze (1368 m)

Wanderung

Bayerische Voralpen

Beschreibung:

Der auch Osterfeuerkopf genannte Berg steht im Estergebirge und ist einer der ersten Alpengipfel überhaupt. Der Aufstieg ist kurz aber knackig und wird mit einem sehr schönen Rundblick belohnt.

Anfahrt:

A95 / B2 Richtung Garmisch-Partenkirchen bis Eschenlohe. Parkplatz im Eschenlainetal.
Mit der Bahn bis Eschenlohe.

Ausgangsort:

Wanderparkplatz im Echenlainetal (700 m).

Gehzeit:

Aufstieg 2.00 Std.

Höhenunterschied:

700 hm

Anforderungen:

Teilweise steile Wegpassagen. Im engen Gipfelbereich etwas Trittsicherheit notwendig.

Route:

Vom Wanderparkplatz aus ein Stück auf dem Weg ins Tal hinein, bis zu einem Fahrverbotschild. Dort beginnt ein Karrenweg, der nach links/Norden hinaufführt - Wegweiser „Osterfeuerkopf“. Diesem folgen, am Beginn steil ansteigend. Später flacht der Weg ab und mündet nach links in einen Pfad. Dieser zieht nun durch den Wald am Hang entlang. In mehreren langen Kehren geht es mit wenig Steigung durch den Bergwald. An einer kleinen Kuppe hat man kurz einen Blick nach Westen, hinunter auf das Loisachtal. Dann geht es noch einmal etwa 150 Höhenmeter durch Wald hinauf. Kurz vor dem Gipfel kommt man durch einige Lichtungen, bevor man die Aussicht genießen kann. Abstieg wie Aufstieg.

Einkehrmöglichkeit:

Gasthäuser im Tal.

Karte:

Der Weg ist auf den Standard-Karten nicht eingezeichnet. Als Orientierung: Landesamt für Vermessung und Geoinf., UKL31 „Werdenfeller Land“.

Alle Angaben dieser „Tour der Woche“ sind mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt. Eine Garantie für die Richtigkeit und Vollständigkeit wird hiermit nicht gegeben; eine Haftung für die Inhalte ausgeschlossen. Die Verwendung der Informationen erfolgt auf eigenes Risiko.

Die DAV-„Tour der Woche“ wird unterstützt von der Versicherungskammer Bayern www.vkb.de.